

An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Schule und Gebäudewirtschaft

nachrichtlich: Ratsbüro

18. Mai 2021

Anfrage der FWG-Fraktion

Sehr geehrter Herr Kraus,

wir bitten, folgende Anfrage in der Tagesordnung des Ausschusses für Schule und Gebäudewirtschaft am 9. Juni 2021 zu behandeln:

Die Bundesregierung hat Anfang Mai 2021 ein „Aktionsprogramm Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ aufgelegt, das mit 2 Mrd. Euro Fördergeld versehen ist. Hinzukommen möglicherweise durch die Beteiligung der Bundesländer weitere Finanzhilfen. Dafür soll der Umsatzsteueranteil der Länder erhöht werden.

Die FWG Fraktion bittet die Verwaltung, dem Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft folgende Informationen zu geben:

1. Wie hoch wird der Anteil an finanziellen Mitteln voraussichtlich sein, der Bergisch Gladbach zur Verfügung steht?
2. Wie wird die Verwaltung sicherstellen, dass insbesondere für die Fördermaßnahmen zum Abbau von Lernrückständen genügend Lehrkräfte, pensionierte Lehrkräfte und Lehramtsanwärter/innen akquiriert werden und stehen überhaupt genug Fachkräfte zur Verfügung?
3. Wie schätzt die Verwaltung den Erfolg dieser Akquise ein?
4. Verfügt die Stadt über genügend Räumlichkeiten, die Nachhilfe innerhalb und außerhalb der Ferien zur Verfügung zu stellen?
5. Kann sichergestellt werden, dass die Maßnahmen zeitig zu Beginn des neuen Schuljahres beginnen?
6. Welche Methoden sollen angewendet werden, um „bildungsfernere“ Familien und Schüler/innen für die Maßnahmen zu gewinnen. Wird es dazu eine Kampagne der Stadt geben?
7. Ist beabsichtigt, auch Sommercamps oder Lernwerkstätten in den Sommer- oder Herbstferien einzurichten?

Ratsfraktion
FWG Freie Wählergemeinschaft
Bergisch Gladbach

gez. Dr. Benno Nuding
Fraktionsvorsitzender